

[zurück zur Startseite](#)

Zeitungsberichte von Kreba - Neudorf

1997

1998

1999

2000

2001

2002

2003

2004

=> Jan
Funfact=> 55. Sport-
fest=> 6. Open
Air
Kino=> 55. Sport-
fest=> 55. Sport-
fest=> Bürger-
meister

Die jungen Damen entführten die Zuschauer der Krebaer Sportfestübung mit ihrer Darbietung In die exotische Welt am 'Hof der ägyptischen Königin Cleopatra Ein e der jungen Tänzerinnen wirkten auch während des traditionellen Nachttanzes.: Diesmal zeigten sie sich dabei als wehrharte Amazonen.

Fußball und bauchfreier Hüftschwung

Sommerliches Sport- und Parkfest lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher

Von Constanze Prause

Am Freitagabend habe hier die Luft gebrannt erzählt Frank Krantz vom Veranstaltungsservice des 55. Kreba-Neudorfer Sport- und Parkfestes. Über 2000 Leute feierten hier eine Wahnsinnspartie mit Michael Kutter." War der Abend sehr gut besucht, ist am Sonnabend. Nachmittag der Platz, trotz der aufkommenden Sonne, noch nicht vollkommen

Dabei auf der Begegnung zwischen NfV Gelb-Weiß Görlitz und der zweiten Mannschaft von Dynamo Dresden. Während die Mannschaften den Kampf um das runde Leder ausfechten und Görlitz den Sieg mit einem 4:2 für sich verbuchen kann, hat Bürgermeister Wolfgang Fietze einige Minuten Zeit zum Reden. Durch ein solches Volksfest werde

der Ort bekannter und gleichzeitig der Tourismus gefördert. "Entweder fährt man nach Kreba oder nicht", lässt das Gemeindeoberhaupt verlauten. Im Laufe der viertägigen Veranstaltung hat es dann doch eine grosse Menge an Publikum in den Ort gezogen. Ungefähr 10000 Menschen nahmen an der Party teil. Die Krone

setzte dem Fest hierbei das – angeblich - schwache Geschlecht auf. 17 Frauen aus dem Ort und auch a der Umgebung trugen unter Motto Glimmer des Films` e Programm vor, welches es in sich hatte. Bei der Traditionellen Festübung" am Sonntag konnten di Zuschauer märchenhafte Figuration neu ebenso bestaunen, wie ausgefeilte Tanzdarbietungen. Da wackelten die Schlümpfe über den Rasen, gleich mehre Harry Potters mit lilafarbenem

belegt. Essensbude ist an
Essensbude und Biertisch an
Biertisch gereiht. Der Geruch
von Gesottenem und
Gebratenem zieht durch die
Luft. Ab und an juchzten
Kinder.

Die Kleinen drehen ihre
Runden auf Autoscooter und
Kettenkarussell, naschen
Zuckerwatte oder hoffen' auf
das große Los an der ebenso
genannten Bude. Typische
Rumblestimmung also.
Ansonsten scheint gerade für
die Jüngsten nichts
Besonderes auf die Seine
gestellt worden zu sein.
Im Rahmen der Veranstaltung
acht allerdings auch die
Sportart m Vordergrund, der
sich viele Mitglieder der
Sportgemeinschaft
verschrieben haben. Diese ist
übrigens, zusammen mit der
Gemeinde, der Veranstalter.
Mehrere Fußballturniere
werden ausgetragen.
Hauptaugenmerk liegt



Die Jüngsten eröffneten als kleine Schlümpfe den Reigen der
Übung.

Spitzhut und wallendem
Umfang bevölkerten das
Gelände.

Und so manch Männerauge
weitete sich angesichts der
junger Frauen, die einen
ägyptischen Tanz vorführten.
Mit grazil nach oben weisenden
Handflächen und
(bauchfreiem!) Hüftschwung
begeisterten diese die
Zuschauer.

Finanziert wurde das Sport-
und Parkfest vorrangig durch
Sponsoring.

Der andere Teil konnte durch
erzielte Einnahmen gedeckt
werden Gleichzeitig weist
Fietze auf eine Besonderheit
hin. Im Vorfeld half die
Gemeinde aufgerufen, dass die
Grundstücke zu den Festtagen
extra schön gestaltet werden.'
So zierte' manch zusätzlicher
Blumen schmuck die
Gemeinde.

Sächsische Zeitung, 29.07.2002